

04. Mai 2019:

UN-Zug und UN-Markt

Um was geht es? Vor 10 Jahre unterschrieb Deutschland die UN Behindertenrechtskonvention und am 05.05. ist der Europäische Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung. Deshalb möchten wir einen **UN-Zug** und **UN-Markt** machen und weisen auf die Belange von Menschen mit Behinderung hin.

Warum heißt es UN-Zug – ausgesprochen U N Zug – der Name bezieht sich auf die Vereinten Nationen (**United Nations**), die abgekürzt UN heißen. Und wir machen darauf aufmerksam, dass Inklusion als Menschenrecht durch die UN (Vereinte Nationen) beschlossen wurde.

UN-Zug

10.30 Uhr vor der Lorenzkirche

- ▶ **Start:** vor der Lorenzkirche (U-Bahnstation U1 Lorenzkirche) und wir gehen gemeinsam über die Karolinengasse zum Jakobsplatz. Bringt Plakate zu Euren Themen mit. Für Fahrdienste/Taxis gibt es aktuelle Anfahrtsinfos unter **www.brnzwei.com**

UN-Markt

11.30–13.30 Uhr am Jakobsplatz

- ▶ Dort gibt es
- ▶ **Begrüßung**
durch Michael Mertel Vorstand Behindertenrat Nürnberg
- ▶ **Grußworte von**
 - Dr. Ulrich Maly
Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg
 - Angelika Feisthammel
Vorsitzende des mittelfränkischen Behindertenrates
 - Christa Naaß
Stellvertretenden Bezirkstagspräsidentin
 - Dinah Radke,
die vor 10 Jahren bei der Unterschrift der UN BRK
in New York dabei war
- ▶ **Spannende Interviews zum Thema Inklusion**
Außerdem
- ▶ **Infostände zum Thema Inklusion**
Es werden z.B. viele Teilhabeberatungsstelle (EUTB) anwesend sein
- ▶ **Rollstuhlparcours**
- ▶ **Blindentischfußball**

Veranstaltung
ist inklusiv
& barrierefrei

Sitzgelegen-
heiten sind
vorhanden

Weitere Infos unter
www.brnzwei.de

Veranstalter:

Behindertenrat der
Stadt Nürnberg



BRN
Behindertenrat der
Stadt Nürnberg

Lernwerkstatt
Inklusion



Stabsstelle Menschenrechtsbüro und
Frauenbeauftragte der Stadt Nürnberg



Menschenrechtsbüro
und Frauenbeauftragte